

Lena Berghäuser erfüllt 2mal die A-Qualifikations-Norm für die Deutschen Meisterschaften des Turnerbundes

Bergisch Gladbach – Nordrhein-Westfalen-Meisterschaften

Lena Berghäuser nutzte am 11. Juni in Bergisch Gladbach sehr erfolgreich bei den Landesmeisterschaften Nordrhein-Westfalen die Qualifikationsmöglichkeiten für die Deutschen Meisterschaften des Turnerbundes. Um an Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können, müssen zuvor bei Landesmeisterschaften hohe Qualifikationsnormen erfüllt werden. Mit Erreichen der A-Quali-Norm ist man auf jeden Fall startberechtigt. Dann werden die Teilnehmerfelder bis zu einer festgelegten Höchstteilnehmerzahl mit Athleten mit erreichter B-Quali-Norm aufgefüllt.

Lena startete in Bergisch Gladbach - wie einige andere Mädchen auch - außer Wertung in der Altersklasse W16/17. Sie zeigte als amtierende Deutsche Meisterin im Leichtathletik-Fünfkampf und Deutsche Vize-Meisterin im Schleuderballwerfen, dass sie auch 2022 wieder zu den Top-Favoriten auf Meistertitel zählen wird.

Sehr überzeugend war ihre Leistung im **Schleuderballwerfen**. Im besten Versuch landete das 1kg schwere Wurfgerät bei 39,17m – damit war ganz klar die A-Quali-Norm von 36,00m erfüllt. Dieses Ziel konnte in Bergisch Gladbach kein anderes Mädchen dieser Altersklasse erreichen. Die B-Quali-Norm von 30,00m erzielten vier weitere Teilnehmerinnen.

In zwei weiteren Disziplinen des Fünfkampfes überzeugte Lena mit den besten Ergebnissen dieser Altersklasse. Den 100m-Sprint legte sie in 12,94 Sekunden zurück und war damit über eine Sekunde schneller als die Konkurrenz. Mit 4,73m im Weitsprung zeigte sie auch in dieser Disziplin das beste Ergebnis. Die 3kg Kugel stieß Lena im besten Versuch auf 9,13m – das drittbeste Ergebnis im 7-köpfigen Teilnehmerfeld. Nach 4 der 5 Disziplinen im Mehrkampf hatte Lena bereits 43,544 Punkte gesammelt und somit vor dem abschließenden 1000m-Lauf die B-Quali-Norm von 43 Punkten erfüllt. Weitere 7,306 Punkte brachten 4:13,2 Minuten auf der Mittelstrecke, so dass Lena auch ganz sicher das Ticket für die Deutschen Meisterschaften im **Leichtathletik-Fünfkampf** in der Tasche hat. Die A-Quali-Norm von 48,000 Punkten erreichten in Bergisch Gladbach lediglich zwei Mädchen – 3 weitere Mädchen freuten sich über die B-Quali. Mit ihrem Endergebnis von 50,850 Punkten lag Lena knapp 5 Punkte über dem, der neuen Landesmeisterin aus Nordrhein-Westfalen.

Sportlich betreut wurde Lena Vorort von **Katrin Berghäuser**.

Trier – virtueller Stadtlauf

Leider musste auch 2022 der traditionelle Trierer Stadtlauf ausfallen. Stattdessen wurde von den Organisatoren zu einem virtuellen Lauf über verschiedene Distanzen aufgerufen, bei dem es auch um freiwillige Spenden für „**UNICEF in der Ukraine**“ ging. Der Spendenscheck in Höhe von 1.180,00 EURO wurde am 10. Juni in Trier vor der Porta Nigra überreicht, an der Stelle, an der sich Läufer/innen für den realen 37. Internationale Trier Stadtlauf hätten nachmelden können.

Den virtuellen Lauf konnten die Teilnehmer/innen am 11/12. Juni absolvieren, die Zeiten selbst stoppen und dann dem Organisationsteam melden. Aus der Leichtathletik-Abteilung des TV Weisel nahm Trainer **Dennis Krämer** am 10km-Lauf teil. Hierfür hatten sich 313 Laufbegeisterte angemeldet. Dennis absolvierte diese Distanz in 45:14 Minuten. Dies bedeutete:

- Rang 3 in der Altersklasse M45
- Rang 5 bei den Männern
- Rang 6 im Gesamtklassement